

Fortbildung Autismus FBA 2010

Kurs Nr. 02-2010

Schulbegleitung für Schülerinnen und Schüler mit Asperger-Syndrom * Seminar *

für Fachkräfte und Eltern

Dozentin: Brit Wilczek, Diplom-Psychologin

Der Schulalltag stellt SchülerInnen mit Asperger-Syndrom und alle Mitbeteiligten nicht selten vor schier unlösbare Probleme. Die Diskrepanz zwischen vorhandenen und vorausgesetzten Bedürfnissen und Kompetenzen führt zu gegenseitigem Unverständnis, inneren und äußeren Spannungen und Konflikten zwischen den Betroffenen und ihren Lehrern und Mitschülern. Die Eltern versuchen zu vermitteln und geraten mit in die Konflikte hinein. Die Maßnahme einer Schulbegleitung erscheint in einer solchen Situation häufig nicht nur sinnvoll, sondern als einzige Rettung, um eine angemessene Beschulung sicherzustellen, und dabei gravierenden und anhaltend prägenden sozialen und psychischen Problemen entgegenzuwirken. Aber wie kann und sollte eine solche Maßnahme tatsächlich aussehen?

Welche Hinweise geben Verhaltensauffälligkeiten auf darunterliegende Probleme – und auf unerschlossene Ressourcen? Welches Maß und welche Formen der Begleitung und Unterstützung sind im individuellen Einzelfall tatsächlich notwendig und hilfreich?

Welche Aufgabenbereiche hat die Begleitperson zu berücksichtigen, welche Rollen situationsbedingt zu erfüllen?

Wie kann die Begleitperson zwischen allen Seiten vermitteln, ohne selbst in die Konflikte hineinzugeraten?

Und wie kann eine fruchtbare Kooperation zwischen allen Beteiligten – Schülern, Lehrern, Eltern und Schulbegleitung – entstehen, die für den Erfolg der Maßnahme unerlässlich ist?

Das Seminar gibt einen Überblick über:

- zu berücksichtigende Besonderheiten und Grundprobleme von Schülern mit Asperger-Syndrom
- störungsangepasste individuelle Hilfen
- Aufgabenbereiche der Schulbegleitung
- Formen der Kooperation zur Bildung eines Hilfenetzwerks

Wir wollen praxisnah und an individuellen Beispielen arbeiten und dabei auch in einen kreativen Austausch miteinander treten.

Die Seminarunterlagen umfassen einen Überblick über die behandelten Themen sowie konkrete Fragen als Anregungen zur weiteren individuellen Bearbeitung der Thematik.

Zeit 6. Februar 2010
Sa. 9.30 – 17.00 Uhr

Ort Frankfurt/M.

Anmeldefrist 6. Januar 2010

| | |
|------------|---|
| | inkl. Seminarunterlagen und Verpflegung |
| Euro 120,— | für Mitglieder des Bundesverbandes |
| Euro 150,— | für Nichtmitglieder des Bundesverbandes |